



Antrag

der Abgeordneten **Kathi Petersen, Margit Wild, Susann Biedefeld, Ruth Müller, Hans-Ulrich Pfaffmann, Georg Rosenthal, Volkmar Halbleib, Dr. Simone Strohmayer SPD**

Ausweitung des Max-Weber-Programms auf Nicht-EU-Ausländerinnen und Ausländer

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Bewerbungsvoraussetzungen für das bayerische Max-Weber-Programm so zu ändern, dass auch begabte Ausländerinnen und Ausländer aus Nicht-EU-Staaten gefördert werden können.

Begründung:

Studierende aus Schwellen- und Entwicklungsländern, die im Freistaat Bayern ein Studium anstreben, können sich trotz fachlicher Begabung und ausreichender Qualifikation oftmals ein solches aus finanziellen Gründen nicht leisten. Eine mögliche Förderung durch das Max-Weber-Programm kann begabten Studierenden aus dem Nicht-EU-Ausland die hierfür notwendige Unterstützung bieten. Diese Maßnahme wäre ein ebenso unkomplizierter wie wirkungsvoller Beitrag zur bayerischen Entwicklungspolitik.